

# RS OGH 1968/12/11 6Ob331/68, 8Ob89/76 (8Ob90/76), 8Ob167/76, 1Ob626/82, 2Ob64/93, 1Ob239/99z, 7Ob53/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.12.1968

## Norm

ABGB §1170

ZPO §405 A

ZPO §405 DIIIa6

## Rechtssatz

Der Streitgegenstand wird nicht bloß durch das "was beantragt wurde", abgegrenzt, sondern auch durch das tatsächliche Vorbringen, aus dem die Partei den Sachantrag ableitet. Behauptet die klagende Partei eine zwanzigeinhalb stündige Arbeitszeit für die Werkerstellung, gestand der Sachverständige aber dreiundzwanzig Stunden zu, so überschreitet das Gericht das Klagebegehren, wenn es den Werklohn auf der Basis von dreiundzwanzig Stunden, wenngleich innerhalb des ziffernmäßigen Klagsbetrages, zuerkennt.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 331/68  
Entscheidungstext OGH 11.12.1968 6 Ob 331/68
- 8 Ob 89/76  
Entscheidungstext OGH 22.09.1976 8 Ob 89/76  
nur: Der Streitgegenstand wird nicht bloß durch das "was beantragt wurde", abgegrenzt, sondern auch durch das tatsächliche Vorbringen, aus dem die Partei den Sachantrag ableitet. (T1)
- 8 Ob 167/76  
Entscheidungstext OGH 22.12.1976 8 Ob 167/76  
nur T1; Beisatz: Hier: Rentenbegehren für Unterhaltsentgang. (T2)
- 1 Ob 626/82  
Entscheidungstext OGH 16.06.1982 1 Ob 626/82  
nur T1
- 2 Ob 64/93  
Entscheidungstext OGH 06.12.1994 2 Ob 64/93  
Auch; nur T1
- 1 Ob 239/99z

Entscheidungstext OGH 22.02.2000 1 Ob 239/99z

Beisatz: Mit der Offenlegung einer Rechenoperation (Berechnung des behauptetermaßen geschuldeten Zinsbetrags) bringt die Prozesspartei noch keineswegs zum Ausdruck, sie wolle das Begehren ausschließlich auf diese - hier einer gesetzlichen Bestimmung (§ 1416 ABGB) widersprechende - Berechnungsweise geprüft wissen, sodass sich die Kognition der Gerichte darauf zu beschränken habe. (T3)

- 7 Ob 53/11m

Entscheidungstext OGH 29.06.2011 7 Ob 53/11m

Auch; Beisatz: Es ist dem Gericht bei den Klagsbetrag in Summe übersteigenden Forderungen verwehrt, selbständig zu entscheiden, aus welchen (Teil?)Forderungen sich das Klagebegehren ergeben könnte. (T4)

- 3 Ob 133/13z

Entscheidungstext OGH 29.10.2013 3 Ob 133/13z

Auch; nur T1

- 3 Ob 244/14y

Entscheidungstext OGH 21.05.2014 3 Ob 244/14y

Vgl; nur T1; Beis wie T3

- 4 Ob 16/17g

Entscheidungstext OGH 21.02.2017 4 Ob 16/17g

Auch; nur T1

- 4 Ob 137/17a

Entscheidungstext OGH 24.08.2017 4 Ob 137/17a

Auch; Beis wie T4

- 8 Ob 2/19f

Entscheidungstext OGH 26.02.2019 8 Ob 2/19f

Auch

- 2 Ob 238/17i

Entscheidungstext OGH 29.01.2019 2 Ob 238/17i

Vgl auch; Beis wie T4; Veröff: SZ 2019/8

- 8 ObA 59/21s

Entscheidungstext OGH 14.09.2021 8 ObA 59/21s

Vgl; nur T1

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0025188

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

25.10.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)